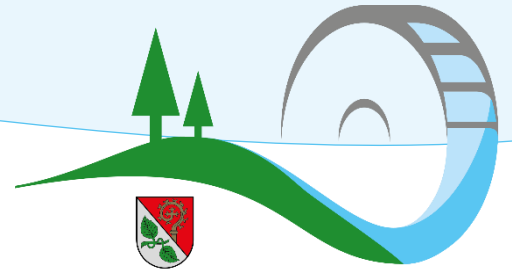


Pischelsdorfer Nachrichten



Ausgabe 2/2024



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	Seite 2	Gesunde Gemeinde	Seite 8
Aus dem Gemeinderat	Seite 2	Aus dem Kindergarten/Krabbelstube	Seite 9
Aus dem Gemeindeamt	Seite 3	Aus der Volksschule	Seite 11
Wir gratulieren ...	Seite 3	Klimazukunft Mattigtal	Seite 13
Informationen	Seite 4	Inserate	Seite 15
Hausbrunnenuntersuchung	Seite 7	Aktuelle Selbstschutztipp	Seite 16

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT...



**Liebe Pischelsdorferinnen,
liebe Pischelsdorfer!**

Die Sommerferien stehen vor der Tür und somit ist schon wieder ein halbes Jahr vergangen. Mit den Bauarbeiten an der Pfarrhofgasse und am Sportplatz konnte auch schon begonnen werden. Ich möchte alle GemeindebürgerInnen und vor allem die Anrainer um Geduld und Verständnis durch die Unannehmlichkeiten der Bauarbeiten bitten.

Pfarrhofgasse

Nach dem am 5. Mai noch die Erstkommunion bei schönem Wetter in der Pfarrhofgasse stattgefunden hat wurde am Montag, den 6. Mai mit den Arbeiten für die Neugestaltung der Pfarrhofgasse begonnen. Im nördlichen Teil des Generationenparks wird ein neues Reduktionsbecken errichtet, um das Wasser nicht mehr durch das Dorf abzuleiten. Im ersten Bauabschnitt wird der gesamte Unterbau mit neuer Entwässerung errichtet. Im zweiten Bauabschnitt wird eine neue Friedhofsmauer im Bereich des ehem. Paschhauses aufgestellt, das Kriegerdenkmal versetzt und ein neues Pflaster verlegt. Im Hochbau wird ein Pavillion mit einem Öffentlichen WC errichtet. Es wird eine Bereicherung für die gesamte Bevölkerung und ich freue mich schon, dass im kommenden Herbst die neu gestaltete Pfarrhofgasse benützt werden kann. Ich bin mir sicher, dass es ein Ort des Zusammenkommens und der Gemeinschaft werden wird. Nebenbei soll auch der Pfaffingerparkplatz saniert werden.

Sportplatz

Anfang Juni hat die Firma Holzleitner mit dem Bau der neuen Sportplätze begonnen. Die Firma Zehentner wird in zeitlicher Abstimmung das neue Vereinsheim errichten. Ich wünsche dem FC Pischelsdorf als Bauherr viel Freude und Zusammenhalt bei diesem lang ersehnten Projekt.

Lebensraum Naherholung Enknachtal

Im Rahmen eines Leaderprojektes wird das Mühlrad bei der Winkelmühle saniert. Entlang der Enknach werden Schautafeln mit Sitzgelegenheiten aufgestellt. Das Projekt sollte Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Die Krabbelstube ist nun fast ein Jahr in Betrieb. Vielen Dank an das Lehrpersonal der Volksschule für die vorübergehende freundliche Aufnahme. Mein besonderer Dank gilt dem gesamten Kindergartenteam für die geleistete Arbeit mit unseren Kleinsten im vergangenen Jahr.

Ein herzlicher Danke geht auch an Herrn Dir. Josef Wimmer und das gesamte Lehrpersonal der VS Pischelsdorf für die gute Zusammenarbeit.

Allen MaturantInnen gratuliere ich herzlich zur bestandenen Matura und auch allen PischelsdorferInnen, die eine Prüfung abgeschlossen haben, gebührt Anerkennung für ihre besonderen Leistungen.

Ich wünsche allen GemeindebürgerInnen viel Gesundheit, gute Erholung in den Sommermonaten und schöne Urlaubstage.

Euer Bürgermeister

Gerhard Höflmaier

AUS DEM GEMEINDERAT

Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau a.I. vom 18. April 2024 zum Voranschlag 2024.

Der Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau a.I., vom 18.04.2024 zum Voranschlag 2024 wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Beschlussfassung Bürgschaftsübernahme Zwischenkredit Sportplatzneubau (Kredithöhe: 1.900.000,00 €).

Für den von der UNION FC Pischelsdorf aufgenommenen Zwischenkredit wird von der Gemeinde Pischelsdorf a.E. die Bürgschaft gemäß §1357 ABGB von 1.900.000,00 € übernommen.

Beschlussfassung über die Übernahme der Poschingerstraße im Bereich der Liegenschaft Wehrsdorf 1 in das öffentliche Gut der Gemeinde Pischelsdorf.

Die Gemeinde Pischelsdorf am Engelbach übernimmt die Poschingerstraße von den Ehegatten Rudolf und Damaris Webersberger, Wehrsdorf 1 unentgeltlich in das öffentliche Gut und übernimmt die Verfahrenskosten.

AUS DEM GEMEINDEAMT

ÄNDERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN IM GEMEINDEAMT

Wir möchten darüber informieren, dass es im Gemeindeamt seit dem 1. Juni Änderungen bei den Parteienverkehrszeiten gibt. Diese Anpassung ist notwendig, um den gestiegenen Arbeitsanforderungen gerecht zu werden und gleichzeitig einen reibungslosen Ablauf für Sie zu gewährleisten.

Neue Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag:
07:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag:
15:00 bis 18:00 Uhr

Während dieser Zeiten sind wir persönlich für Sie da. Sie können uns gerne im Gemeindeamt besuchen, um Ihre Anliegen zu besprechen.

Falls Sie außerhalb dieser Öffnungszeiten Unterstützung benötigen, haben Sie die Möglichkeit, Termine während der Parteienverkehrszeiten mit den Bediensteten des Gemeindeamtes zu vereinbaren.

Kontakt per E-Mail:

Ihr Gemeindeamt ist auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an gemeinde@pischelsdorf.ooe.gv.at, und wir werden uns so schnell wie möglich bei Ihnen melden.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Unser Bürgermeister steht Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie vorab unter der Telefonnummer 07742 7415 einen Termin, damit der Bürgermeister ausreichend Zeit für Ihr Anliegen hat.

Wir hoffen, dass diese Änderungen dazu beitragen, den Service für Sie zu verbessern. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

WIR SUCHEN FOTOS FÜR DIE GEMEINDEZEITUNG

Für die Titelseite der Pischelsdorfer Nachrichten sind wir immer auf der Suche nach Fotos aus unserer Gemeinde. Wenn Sie gerne fotografieren und Fotos von unserer Landschaft oder saisonalen Impressionen haben, laden wir Sie ein, Ihre Fotos mit uns zu teilen! Schicken Sie Ihre Fotos an: schett@pischelsdorf.ooe.gv.at.

WIR GRATULIEREN ...



Wolff Stephanie und Mayr Thomas

Pischelsdorf, freuten sich am 13.02.2024

über die Geburt von **Sarah und Alexander**.

INFORMATIONEN

NEUGESTALTUNG DER PFARRHOFGASSE

Im Mai haben die Umbauarbeiten der Pfarrhofgasse begonnen. Diese Neugestaltung zielt darauf ab, den Bereich rund um die Pfarrkirche und den Pfarrhof attraktiver und vielseitiger zu gestalten.

Ein zentrales Element der Neugestaltung ist die Verlegung des Kriegerdenkmals, das bisher neben der Landesstraße stand. Es wird nun einen neuen, würdigen Platz in der Pfarrhofgasse finden.

Zusätzlich wird ein Pavillon errichtet, der zukünftig als Veranstaltungsort für Platzkonzerte, Theateraufführungen, den Ostermarkt, Sektempfänge bei Hochzeiten und viele weitere Veranstaltungen dienen soll. Dieser Pavillon wird eine Bereicherung für das kulturelle Leben unserer Gemeinde darstellen.

Um die Nutzung des Pavillons weiter zu unterstützen, entsteht gegenüber eine Sitztribüne, die den Besuchern eine bequeme Möglichkeit bietet, die verschiedenen Veranstaltungen zu genießen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Projekts ist der Bau einer öffentlichen barrierefreien WC-Anlage. Dies

verbessert die Infrastruktur erheblich und macht den Bereich zugänglicher für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher.

Die Fertigstellung der Pfarrhofgasse ist für September 2024 geplant. Während der Bauphase bitten wir um Ihr Verständnis, dass der Zugang zur Kirche und zum Pfarrhof eingeschränkt sein wird.

Wir freuen uns darauf, Ihnen im kommenden Herbst die neu gestaltete Pfarrhofgasse präsentieren zu können und sind sicher, dass sie ein Ort des Zusammenkommens und der Gemeinschaft werden wird.

ANNAHMESCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE

An alle Vereine und sonstige Interessenten, die Beiträge in der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen, bitte ihre Beiträge bis 01.08.2024 an schett@pischelsdorf.ooe.gv.at senden.

Texte im Word-Format und Bilder gesondert im JPG-Format.



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

Events für Familien

1./2. Juni
Bewegungsfestival mit Kids-EM
Horst-Lauss-Stadion, Pichling

6. Juli
Familienbund-Ritterfest
Linz (Hauptplatz, Altstadt, Schloss)

28. September
Familienbund-Kids-Run
Oberbank-Arena, Linz

Alle Veranstaltungen unter ooe.familienbund.at/events

© New Africa/shutterstock.com

INFORMATIONEN

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG



Die alljährliche Feuerlöcher-Überprüfung wird heuer im Feuerwehrhaus in Pischelsdorf abgehalten.

**Wann: 05.09.2024, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr und
06.09.2024, 15:00 Uhr – 19:00 Uhr**

**Wo: Feuerwehrhaus Pischelsdorf,
(5233 Pischelsdorf a.E., Pischelsdorf 118)**

Feuerlöscher müssen alle zwei Jahre überprüft werden. Die FF Pischelsdorf bietet im Feuerwehrhaus durch eine Fachfirma diese Überprüfung kostenpflichtig an.

Alle GemeindebürgerInnen sind dazu herzlich eingeladen.

STATISTIK AUSTRIA: KONSUMERHEBUNG 2024/25 STARTET



Konsumerhebung 

Ab April 2024 werden private Haushalte zu Lebensstandard und Konsumausgaben befragt

Wien (OTS) – Wie viel geben Menschen in Österreich fürs Wohnen aus, wie viel für Lebensmittel, Bekleidung, Freizeit, Mobilität, Gesundheit und Bildung? Alle fünf Jahre befragt Statistik Austria gestaffelt über ein Jahr österreichweit rund 7 000 ausgewählte Haushalte zu ihren Konsumausgaben und ersucht sie, zwei Wochen lang ein detailliertes Haushaltsbuch zu führen. Die aktuelle Erhebung startet im April 2024, erste Ergebnisse werden 2026 präsentiert.

Konsumgewohnheiten und Lebenshaltungskosten in Österreich

„Die Konsumerhebung gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Bevölkerung in Österreich, sondern liefert auch wichtige Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen. Damit bildet sie eine wesentliche Grundlage für sozialstatistische Forschung, wird aber auch von Sachverständigen genutzt, um Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten zu ermitteln, und ist nicht zuletzt Basis evidenzbasierter Politikgestaltung“, sagt Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Darüber hinaus sind die Ergebnisse für die Inflationsberechnung von großer Bedeutung. Die Berechnung des Verbraucherpreisindex und damit der Inflationsrate geht vom sogenannten Warenkorb aus. Dieser Warenkorb ist eine festgelegte Liste von Gütern und Dienstleistungen, die von den Haushalten in Österreich am meisten nachgefragt werden und somit das Kaufverhalten der Bevölkerung am besten abbilden. Da sich das Konsumverhalten kontinuierlich wandelt, neue Produkte auf den Markt kommen und andere verschwinden, muss auch der Warenkorb immer wieder angepasst werden. Dafür sind die Ergebnisse der Konsumerhebung eine wesentliche Datengrundlage.

Die österreichische Konsumerhebung geht auf eine lange Tradition zurück. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurden Ausgaben, Einkommen und Ausstattung von Privathaushalten erhoben. Zwischen 1912 und 1914 untersuchte das K.u.K. Arbeitsstatistische Amt erstmals die „Wirtschaftsrechnungen und Lebensverhältnisse von Wiener Arbeiterfamilien“. Seit 1954 wird die Konsumerhebung in regelmäßigen Abständen durchgeführt.

Die Ergebnisse der letzten Konsumerhebungen finden Sie unter

<https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/ausgaben-und-ausstattung-privater-haushalte/ausgaben>, nähere Informationen zur laufenden Erhebung finden Sie unter www.statistik.at/konsum.

Rückfragen & Kontakt:
Mag.a Heidi Liedler-Frank, MSc
Statistik Austria
Leiterin Kommunikation
presse@statistik.gv.at
Tel.: +43 1 711 28-7777
<https://www.statistik.at>

INFORMATIONEN

MOBILE FAMILIENDIENSTE DER CARITAS

Caritas

Oberösterreich

Ein Rettungsanker für Familien

Die mobilen Familiendienste der Caritas unterstützen Eltern in turbulenten Zeiten bei der Versorgung der Kinder und im Haushalt. „Krankheit, eine schwierige Schwangerschaft, Trennung oder ein Schicksalsschlag können das Familienleben besonders fordern. „Wir sind in herausfordernden Zeiten über einen kürzeren oder längeren Zeitraum für Familien da. Eltern sollen sich melden, bevor die Belastung zu groß wird“, rät Teamleiterin Eva Hofinger von den Familiendiensten in Braunau.

Die Anfangspauschale für die ersten 21 Einsatzstunden beträgt 5 Euro pro Stunde. Danach sind die Kosten sozial gestaffelt. Die Mobilien Familiendienste Braunau sind unter 07752 20810 erreichbar.

Nähere Infos und den Tarifikalkulator finden Sie auf www.mobiledienste.or.at



Fotocredit: Connex

JUGENDTAXI GUTSCHEINE

Jugendtaxi Gutscheine von **14 bis Vollendung des 26. Lebensjahres**.

Das Land OÖ fördert vergünstigte Taxifahrten für Jugendliche mit dem Ziel, die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Ein Drittel zahlt der/die Jugendliche selbst, ein Drittel übernimmt die Gemeinde, ein Drittel zahlt das Land OÖ unter der Voraussetzung, dass Förderkriterien eingehalten werden. **Jeder Jugendliche in Pischelsdorf am Engelbach erhält ab 2024 50 Gutscheine im Jahr zu je 3,00 €** (ein Drittel Selbstbehalt).

How to JugendTaxi!

Du brauchst

1. Eine gültige 4youCard - wenn du noch keine besitzt, bestell sie gleich online!
2. Installiere die 4youCard-App auf deinem Smartphone - erhältlich im App- oder GooglePlay -Store.
3. Aktiviere in der App deine 4youCard.
4. Öffne im App einmal den Menüpunkt „Mein Jugendtaxi“
5. Jetzt können deine Gutscheine am Gemeindeamt freigeschaltet werden.

Neuerungen

- aus JugendTaxi-Gutscheinen wird ein JugendTaxi-Guthaben (bestehende Gutscheine werden automatisch in Guthaben umgewandelt)
- die 4youCard App muss nur upgedatet werden – keine Neuinstallation notwendig

Nach der Aktivierung am Gemeindeamt kannst du deine Taxi-Gutscheine unter dem Menüpunkt "Mein Jugendtaxi" aufrufen und **täglich zwischen 20.00 und 06.00 Uhr** bei den teilnehmenden Taxiunternehmen Taxi Sattellecker, Taxi Flo, Taxi Kücher und Taxi Mayr KG einlösen!

Die Vorgehensweise ist einfach:

- ✓ Jugendliche bezahlt Selbstbehalt am Gemeindeamt
- ✓ Gutscheine werden in die App eingespielt
- ✓ Jugendliche kontaktieren zum Nachhausekommen das Taxiunternehmen
- ✓ Bei Barbezahlung wird der QR-Code des Taxis mithilfe der 4you-Card-App gescannt, so können die Gutscheine digital und unkompliziert eingelöst werden.

Mehr Informationen gibt es unter: www.4youcard.at/jugendtaxi

HAUSBRUNNENUNTERSUCHUNG

In Oberösterreich gibt es mehr als 90.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Fünftel aller oberösterreichischen Haushalte mittels eigenem Hausbrunnen mit Wasser versorgt.

Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Selbstverantwortlichkeit der Besitzer. Mit dem sogenannten Laborbus soll für Hausbrunnenbesitzer eine Hilfestellung und Unterstützung angeboten werden.

Daher bietet die Gemeinde Pischelsdorf, in Zusammenarbeit mit der Oö. Landesregierung am **18. November 2024**, wieder eine kostengünstige **Hausbrunnenuntersuchung** an.

Untersucht werden private Hausbrunnen und Quellen, die zur Trinkwasserversorgung verwendet werden. Das Team des Trinkwasserlaborbusses, bestehend aus einem Chemiker und einem Wassermeister, bietet Hausbrunnenbesitzern die Möglichkeit, das Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe untersuchen und eine bautechnische Begutachtung durchführen zu lassen.

Kosten:

Für jede untersuchte Probe werden EUR 53,00 verrechnet, diese werden bei der Probenahme eingehoben.

Der Tageseinsatz (Probenahme, chemisch-, physikalische und bakteriologische Prüfung und Beratung) werden von der Gemeinde übernommen.

Untersuchungsangebot

Chemisch-physikalische Prüfung im Laborbus:

- Untersucht werden: Geruch, Aussehen, Farbe, Trübung, pH-Wert, Leitfähigkeit (20°C), Temperatur, Nitrat, Nitrit, Ammonium, Sulfat, Chlorid, Phosphat, Fluorid, Wasserhärte
- Calcium, Magnesium, Karbonathärte, Natrium und Kalium.

Weiters werden im Landeslabor folgende Parameter untersucht:

- Eisen, Mangan, Uran, Selen, Nickel, Kupfer, Chrom gesamt, Arsen, Antimon, Bor, Zink, Aluminium, Quecksilber, Cadmium, Blei und Thallium, TOC und ausgewählte Pestizide

Bakteriologische Prüfung:

Diese erfolgt in einer berechtigten Prüfanstalt (nach BGBl. 304/2001 i.d.g.F.).

Diese Prüfung umfasst:

- Bestimmung der kolonienbildenden Einheiten (KBE) bei 22 und 37 °C nach 72 und 48 Stunden
- Nachweis von Indikatorbakterien (Escherichia coli, coliforme Keime und Enterokokken)

Sollten Sie an einer Trinkwasseruntersuchung interessiert sein, bitten wir Sie die untenstehende **Anmeldung bis zum 01.10.2024 am Gemeindeamt abzugeben** (schett@pischelsdorf.ooe.gv.at).

Vor dem Untersuchungstermin erhalten Sie ein Informationsschreiben.

✂ -----

Anmeldung zur Trinkwasseruntersuchung

Ich melde mich verbindlich zur Untersuchungsaktion an:

18. November 2024 (zwischen 08:30 und 13:00 Uhr)

Name und Adresse:

Handynummer:

Anzahl der zu untersuchenden Brunnen:

Unterschrift:

BESUCHSDIENST DES ROTEN KREUZES IN PISCHELSDORF



Wir möchten Ihnen den Besuchsdienst des Roten Kreuzes in der Gemeinde Pischelsdorf vorstellen.

Sechs engagierte Frauen haben sich bereit erklärt, diesen wichtigen Dienst anzubieten. Der Besuchsdienst richtet sich an alle, die Gesellschaft und Unterstützung wünschen.

Was ist der Besuchsdienst?

Die freiwilligen Mitarbeiterinnen des Besuchsdienstes kommen zu Ihnen nach Hause und verbringen Zeit mit Ihnen. Je nach Ihren Wünschen können sie mit Ihnen plaudern, Spiele spielen, Fotos ansehen oder einen Spaziergang unternehmen. Dieser Dienst bringt Abwechslung in den Alltag und kann auch eine Entlastung für pflegende Angehörige bedeuten.

Wie können Sie den Besuchsdienst in Anspruch nehmen?

Wenn Sie Interesse am Besuchsdienst haben, können Sie sich gerne bei Frau Färberböck Paula, Handy Nr. 0650 48 00 503 oder am Gemeindeamt, Tel. 07742 7415 melden. Dort erhalten Sie weitere Informationen und können sich anmelden. Die sechs engagierten Frauen stehen bereit, um Ihnen Gesellschaft zu leisten und Ihnen den Alltag zu verschönern.

MitarbeiterInnen gesucht!

Neben den bereits aktiven Frauen suchen wir auch freiwillige Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen, die sich am Besuchsdienst beteiligen möchten. Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben und sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten, freuen wir uns über Ihre Unterstützung. Melden Sie sich ebenfalls bei Frau Färberböck Paula oder am Gemeindeamt, um mehr zu erfahren.

ESSEN AUF RÄDERN

Mit Blick auf die derzeitige demografische Entwicklung, verbunden mit dem Wunsch, möglichst lange im gewohnten Umfeld zu bleiben, gewinnt das Angebot von „Essen auf Rädern“ zunehmend an Bedeutung.

„Essen auf Rädern“ ist ein Angebot dauerhafter und regelmäßiger Verpflegung, bei dem die Speisen direkt nach Hause gebracht werden. In aller Regel werden die Speisen von einem Hersteller produziert und über einen Verteiler, das heißt einen Mahlzeitendienst, warm, gekühlt oder tiefgekühlt zum Kunden geliefert.

Zur weiteren Planung wird vom Gemeindeamt Pischelsdorf erhoben, wie viele Interessenten es in der Gemeinde gibt.

Dazu bekunden Sie bitte Ihr Interesse und melden sich telefonisch (07742 74 15 0) am Gemeindeamt, oder schreiben Sie uns eine E-Mail an (gemeinde@pischelsdorf.ooe.gv.at)

Buchweizenauflauf mit Früchten

Zutaten: 6 Portionen

250 g Buchweizen
580 ml Milch (oder Wasser)
1 Ei
Salz
40 ml Sauerrahm
80 ml Joghurt 1%
80 g Topfen mager
40 g Zucker
Zimt
3 Äpfel oder 250 g geschälten und gekochten Rhabarber
120 g z.B. Himbeeren, Erdbeeren frisch oder tiefgekühlt

Zubereitung:

Buchweizen gut waschen und in der Milch ca. 20 Minuten kochen. Anschließend gut aufquellen lassen, beiseite stellen und überkühlen lassen. Eier, Topfen, Sauerrahm, Joghurt, Zimt und Zucker mit dem Buchweizen vermischen. Zerkleinertes Obst in die Backform geben und die Buchweizenmasse darauf verteilen. Im Backrohr bei 180°C ca. 20 Minuten goldbraun backen. Mit frischen Früchten garniert servieren.



Abwechslung bringt´s! Schon einmal Buchweizen ausprobiert? Er ist keine spezielle Weizenart sondern ein so genanntes Pseudogetreide und schmeckt leicht nussig. Mit seinen hochwertigen Fettsäuren, Aminosäuren, Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen ist er auch ein richtiger Energiebringer für Homeschooling und die freie Zeit danach – am besten an der frischen Luft.



Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at



AUS DEM KINDERGARTEN UND DER KRABELSTUBE

Offizielle Eröffnung der Spürnasenecke im Kindergarten



Kinder sind von Natur aus neugierig – sie wollen ihr Umfeld erkunden und erforschen. Dies geht am Besten, wenn sie dafür all ihre Sinne einsetzen und mit ihrem ganzen Körper die natürlichen Prozesse erleben und dadurch begreifen können. Durch die Spürnasenecke ist dies, besonders im Bereich Natur und Technik, seit September 2023 in unserem Kindergarten möglich. An unseren Spürnasentagen schlüpfen die Kinder selbst in die Rolle der Forscher und führen

so spannende Experimente durch. Sie probieren eigenständig verschiedenste naturwissenschaftliche Prozesse aus und überlegen, was dahintersteckt. Gemeinsam werden die Experimente anschließend besprochen und so kommen die Kinder spielerisch mit den ersten MINT-Themengebieten (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) in Kontakt.



Lisa Beinhundner (Leitung des Kindergartens und der Krabbelstube - derzeit in Karenz) ist die treibende Kraft hinter der Anschaffung und Leitung dieses Projektes bei uns. Sie setzte sich von Beginn an dafür ein, dass unser Kindergarten die Möglichkeit für eine Spürnasenecke bekam. Gemeinsam mit der Spürnasenecke GmbH wurde diese nun geschaffen.

AUS DEM KINDERGARTEN UND DER KRABELSTUBE

Die Finanzierung wurde gemeinsam vom Land Oberösterreich, der Wirtschaftskammer Oberösterreich (Sparte Industrie) und der AMAG Austria Metall AG übernommen.

Dadurch war es uns möglich, einen eigenen Raum mit den speziell von der Spürnasenecke GmbH entwickelten Möbeln und den von ihnen ausgesuchten, verschiedensten Utensilien aus den MINT-Themengebieten, auszustatten.

Zu Beginn gab es im September eine Schulung für alle Mitarbeiterinnen des Kindergartens, um selbst zu erleben, wie es ist, zu forschen und zu experimentieren. Die Pädagoginnen überlegen bei jedem Experiment, das sie mit den Kindern durchführen, wie sie es am Besten kindgerecht vermitteln können, um so die Freude am Forschen zu wecken.



Am 21. März war es dann endlich so weit, die Spürnasenecke wurde offiziell eröffnet. Unsere Schulanfänger durften das rote Band, welches um unsere vorbereiteten Experimente gespannt war, feierlich durchschneiden. Anschließend hat jede Gruppe eines dieser Experimente dem ganzen Kindergarten und unseren Ehrengästen vorgezeigt und erklärt.

Als Ehrengäste durften wir Mag. Josef Eder (Spürnasenecke GmbH), DI. Leopold Pöcksteiner (Leiter Konzernkommunikation AMAG), Bürgermeister Gerhard Höflmaier und Amtsleiter Hermann Grubmüller an diesem Tag begrüßen.



Die Kinder hatten sichtlich Freude daran, ihr schon erworbenes Wissen zu präsentieren und weitere Experimente zu sehen. Es war schön zu erleben, wie interessiert und neugierig die Kinder dabei waren und die Eröffnung ist uns dadurch gut gelungen. Die Schulanfänger durften natürlich auch die Räumlichkeiten der Spürnasenecke am Ende noch eröffnen und auch hier, gemeinsam mit unseren Ehrengästen das rote Band durchschneiden.

AUS DER VOLKSSCHULE

Safer Internet

Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe erhielten viele wertvolle Information im Umgang mit Handy und Tablet. Die Workshopleiterin Regina Edthaler klärte im Rahmen der Aktion Web Checker sehr kompetent und kindgerecht über verschiedene Computerspiele, Altersbestimmungen,



Gefahren, etc. auf. Ganz wichtig war ihr zu betonen, dass die Kinder unbedingt mit den Eltern sprechen sollten, wenn irgendwelche Auffälligkeiten auftreten. Außerdem wies sie mit besonderem Nachdruck darauf hin, wie viel Zeit die Kinder tägl. am Bildschirm (Handy, Tablet ...) verbringen sollten. Da gab es einige Überraschungen! Um die Zeit am Bildschirm zu reduzieren und anderwärtig zu nutzen, leitete sie die Kinder dazu an, eine "Mir ist fad - Liste" zu erstellen. So kann man sich immer wieder Impulse holen, um die Zeit gut zu nutzen.

Aktion Äpfel und Zitronen



Bei der Aktion "Äpfel und Zitronen" wurden jene FahrzeuglenkerInnen mit einem Apfel belohnt, die sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit hielten. Leider mussten die Kinder der 3. Schulstufe auch Zitronen verschenken. Diese bekamen jene LenkerInnen, die zu schnell unterwegs waren.

Besonders spannend für die Kinder war es, die Radarpistole zu bedienen. So konnten sie selbst die Geschwindigkeit messen.

Ermöglicht wurde diese Aktion von Polizistinnen aus Mattighofen. Ein herzliches Dankeschön für diese großartige Aktion!

AUS DER VOLKSSCHULE

Radfahrschule

Am Freitag, den 12. April 2024, durften die Kinder der dritten und vierten Schulstufe, an der von KLIMAAKTIV

MOBIL

gesponsorten

Radfahrschule

teilnehmen. Die

Aufregung war

groß, noch mehr

jedoch die Freude

an der Bewegung

und das Interesse

am Ausprobieren



und Festigen des Radfahrkönnens. Zwei geprüfte Radfahrlehrende der Fahrschule Burgstaller Braunau gaben Hinweise, Tipps und Hilfestellungen. So konnten die SchülerInnen das richtige Auf- und Absteigen, das Verhalten bei plötzlich unsicherem Fahrbahnuntergrund und noch vieles mehr in Erfahrung bringen.

Der „Magic Priest“ an der VS Pischelsdorf



Gert Smetanig, der „Magic Priest“, bekam im Volksschulalter seinen ersten Zauberkasten geschenkt. Heute begeistert er selbst Kinder und Erwachsene jeden Alters. Besonders aber fördert er die Jugend in Kursen und auch als mittlerweile in verschiedene Sprachen übersetzter Zauberbuchautor hat er sich schon einen Namen gemacht. Verzaubert hat er auch die Kinder und das Kollegium der Volksschule Pischelsdorf!

Mehr Neuigkeiten aus der Volksschule, aber auch spannende Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.VS-Pischelsdorf.at in den Rubriken Aktuell und Archiv.



Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



IHRE GEMEINDE ENGAGIERT SICH FÜR DEN KLIMASCHUTZ UND DIE ENERGIEWENDE!
Sie ist Mitglied bei der KEM Klimazukunft Mattigtal.

INFO-BOX ATTRAKTIVE FÖRDERUNGEN

THERMISCHE SANIERUNG

Undichte Fenster und Türen sowie ungedämmte Dächer und Wände verursachen Wärmeverluste, einen hohen Energieverbrauch und belastende Energiekosten. Eine thermische Sanierung schont Ihre Geldbörse und ist positiv für unser Klima.

„**Österreich ist nicht ganz dicht**“: Gefördert werden thermische Sanierungen im privaten Wohnbau für Gebäude, die älter als 15 Jahre sind. Förderungsfähig sind umfassende Sanierungen nach klimaaktiv-Standard bzw. gutem Standard sowie Teilsanierungen, die zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs um mind. 40% führen, oder Einzelbauteilsanierungen.

Nähere Infos:

www.umweltfoerderung.at/privatpersonen
www.energiesparverband.at

SANIERUNGSBONUS BUND

bis zu 42.000 Euro

Max. 50% der förderfähigen Kosten

- Einzelbauteilsanierungen: bis zu € 9.000,-
- Teilsanierung 40%: bis zu € 18.000,-
- Umfassende Sanierung: bis zu € 27.000,-
- Sanierung klimaaktiv Standard: bis zu € 42.000,-
- Bonus Gesamtsanierungskonzept: € 550,-
- 50% Zuschlag bei Dämmmaterial aus nachwachsenden Rohstoffen möglich

SANIERUNGSBONUS LAND OÖ

bis zu 50.000 Euro

25% Zuschuss zu einem Darlehen oder Bauzuschuss von 15%

- Einzelbauteile: bis zu 2 Bauteile, max. € 15.000,- je Bauteil oder 15% Bauzuschuss, max. € 2.250,- je Bauteil
- Umfassende Sanierung (ab 3 Maßnahmen: Fensterflächen/Haustüre, Dach/oberste Geschoßdecke, Außenwand, ...) max. € 50.000,- oder 15% Bauzuschuss, max. € 7.500,-
- weitere Förderzuschläge möglich (Ökologiebonus, Wohneinheitenbonus, ...)

HEIZUNGSTAUSCH

„**Raus aus Öl und Gas**“: so gute Förderungen gab es noch nie! Jetzt können Sie bis zu 75% beim Heizungstausch sparen und sind zukünftig unabhängig von fossilen Energien.

Nähere Infos: www.kesseltausch.at

„**Sauber Heizen für Alle**“: Klimafreundliches Heizen soll für alle leistbar sein. Deshalb gibt es für Haushalte mit geringem Einkommen bis zu 100% Förderung.

Nähere Infos: www.sauber-heizen.at

RAUS AUS ÖL UND GAS

bis zu 75% Förderung

Nah-/Fernwärme, Holzcentralheizung oder Wärmepumpen. Zusatzförderung: Erstatz Gas-Herd, Bohrkosten für Wärmepumpen, Umstieg auf Boden-/Wandheizungen, Solaranlage

SAUBER HEIZEN FÜR ALLE

bis zu 100% Förderung

Für Haushaltseinkommen unter netto € 1.904,- (12 Mal pro Jahr - erhöht sich für Mehrpersonenhaushalte)
Anspruchsberechtigung: Sozialhilfebezug, ORF-Beitrags-Befreiung, Wohnbeihilfe. Abklärung mit der Abteilung der Wohnungsförderung des Amts der OÖ Landesregierung.

ENERGIESPAREN

Gratis Energiesparberatung und **kostenloser Austausch von bis zu 2 Haushaltsgeräten** für Haushalte mit geringem Einkommen.

Nähere Infos:

www.caritas.at/energiesparberatung
Der **Wohnschirm** bietet finanzielle Unterstützung bei bestehenden oder drohenden Energiekostenrückständen (www.wohnschirm.at).

TAUSCH ELEKTROGERÄTE

100% der Kosten

Bis zu 2 ineffiziente Haushaltsgeräte können getauscht werden. Anspruchsberechtigung: Sozialhilfebezug, ORF-Beitrags-Befreiung, Wohnbeihilfe. Abklärung mit Caritas.

JETZT FÖRDERUNG ABHOLEN!



IHRE GEMEINDE ENGAGIERT SICH FÜR DEN KLIMASCHUTZ UND DIE ENERGIEWENDE!
Sie ist Mitglied bei der KEM Klimazukunft Mattigtal.

INFO-BOX

Attraktive Förderung

Landesförderung PV-Überdachung für Parkplätze 2024

Gefördert werden

- Gefördert wird die PV-Parkplatzüberdachung über einem bestehenden oder neuen zu Geschäftszeiten öffentlich zugänglichen Parkplatz mit zumindest 10 Stellplätzen. Die PV-Anlage muss netzangebunden sein (keine Förderung von Inselanlagen).
- Eine Kombination mit der Förderung nach dem EAG ist zwingend erforderlich.
- Einreichen können Unternehmen und sonstigen unternehmerisch tätigen Organisationen, Vereine und konfessionelle Einrichtungen und oberösterreichischen Gemeinden.

Förderhöhe

- max. 500 Euro/kW Modulleistung additiv zur EAG-Investitionszuschussförderung.
- max. Höhe der Investitionszuschüsse von Bund und Land OÖ:
 - 65 % der förderfähigen Kosten (netto) für kleine Unternehmen
 - 55 % der förderfähigen Kosten (netto) für mittlere Unternehmen
 - 45 % der förderfähigen Kosten (netto) für große Unternehmen

Antragstellung

- Kopie des Förderantrages an die OeMAG (Abwicklungsstelle für Ökostrom) inkl. sämtlicher Unterlagen mit Beschreibung des Vorhabens (technische Dokumentation) an foerderungsantrag.us.post@ooe.gv.at

Laufzeit

- die Laufzeit endet mit Beginn des ersten Bundes-Fördercalls 2025 (Einreichdatum)

Nähere Information und Förderkriterien

- Land OÖ, Direktion Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Umweltschutz
- T: 0732-7720-145 01

**JETZT
FÖRDERUNG
ABHOLEN!**

INSERATE

Sie überlegen Ihre
Immobilie zu verkaufen?
Wir machen das täglich.



Josef Tremel
+43 / 676 / 56 30 947
j.tremel@remax-innova.at



Jetzt kostenlose Marktwerteinschätzung bei
Ihrem RE/MAX-Experten Josef Tremel

remax.at



HYUNDAI
www.hyundai.at



AUTOHAUS AUSWÖGER Ges.mBH

Hyundai Vertragshändler seit 1992

Service - Spenglerei - Lackierung - Ersatzteile - Reparatur aller Marken
Telefon: 07744 / 8396 | Fax: 07744 / 8396-33 | www.auswoeger.at
20 mal in Folge - 2023 unter den besten Werkstätten Österreichs
Ausgezeichnet als Best Performer von Hyundai Österreich



Tageszulassungen



zu Sensationspreisen!

Prompt verfügbar!



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten

Sicheres Grillen:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grillern fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at

